



Grenzwertgeber für Heizöltankanlagen

Ein Tipp für mehr Sicherheit bei älteren Anlagen

Heizöltanks von mehr als 1.000 l Inhalt müssen mit einer Vorrichtung versehen sein, durch die sichergestellt wird, daß beim Befüllen durch ein Tankfahrzeug keine Überfüllung auftritt und somit Heizöl auslaufen kann.

Dies wird durch den sogenannten Grenzwertgeber erreicht, durch den bei Erreichen des maximal zulässigen Füllstandes im Heizöltank das Ablassventil am Tankfahrzeug verschlossen wird. Eine weitere Ölabgabe wird hierdurch verhindert.

Während des Befüllvorganges muß der Grenzwertgeber daher über eine elektrische Signalleitung mit dem Tankfahrzeug verbunden sein.

Bei falsch eingebauten oder sehr alten Grenzwertgebern kommt es immer wieder zu Funktionsstörungen, die eine Überfüllung der Tankanlage und große Schäden zur Folge haben.

Deshalb der Tipp:

Lassen Sie Grenzwertgeber älterer Bauart - in der Regel vor 1984 eingebaut - austauschen, die heutigen Geräte sind konstruktiv verbessert und bieten mehr Funktionssicherheit.

Grenzwertgeber, alte Bauart mit Bohrungen

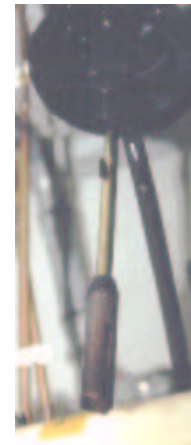


Sonde noch ohne Belag



Bohrungen sind durch Belag
verstopft.
Nicht mehr funktionstüchtig !

Grenzwertgeber, neue Bauart mit Schlitz



Verbesserte
Funktionssicherheit

Noch Fragen ?

Bei Rückfragen und für weitere Beratungen zum Thema Heizöllagerung (z.B. Adressen von Sachverständigen und zugelassenen Fachbetrieben, Sichtung von Gesetzestexten und Vorschriften) wenden Sie sich bitte an:

Frau Riemann Tel. 0251/ 492-6781
Herrn Biebert Tel. 0251/ 492-6782
Herrn Menebröcker Tel. 0251/ 492-6780

Amt für Grünflächen und Umweltschutz
Untere Wasserbehörde
Albersloher Weg 33
Stadthaus 3
48155 Münster

Per Email sind wir erreichbar unter:
Amt_67@stadt-muenster.de

Wir sind im Internet vertreten:
<http://www.muenster.de/stadt/umweltamt>

Wir besuchen Sie auch gerne vor Ort.